

Definition: Intrauteriner Fruchttod (IUFT)

Ein intrauteriner Fruchttod ist ein Kind, das bei der Geburt **mindestens 500 g** wiegt und **keine erkennbaren Vitalfunktionen** aufweist.

Im Falle einer Mehrlingsschwangerschaft, bei der mehr als ein Fetus intrauterin verstirbt, werden die Feten einzeln auf Grundlage der Einschlusskriterien im GerOSS einbezogen.

Ausgeschlossen sind:

Sub partu (während der Geburt) verstorbene Kinder und Abruptiones mit einem Geburtsgewicht ≥ 500 g.